Wie aktiv sind wir?

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **8 (2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

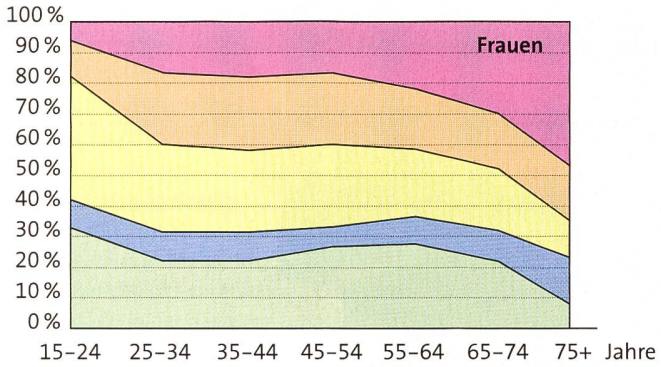
http://www.e-periodica.ch

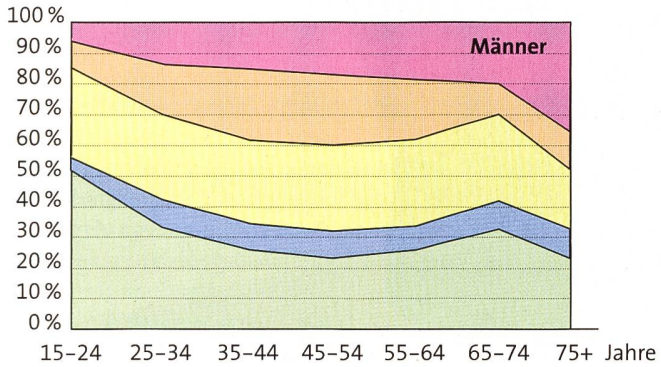
Wie aktiv sind wir?

Fragen und Fakten // Bewegen sich Männer mehr als Frauen? In welcher Schweizer Region ist die Bevölkerung am aktivsten? Die Antworten gibt das Observatorium «Sport und Bewegung Schweiz».

In welchem Alter bewegt sich Mann und Frau am meisten? Die körperlichen Aktivitäten nehmen mit zunehmendem Alter ab. Ein deutlicher Rückgang zeigt sich vor allem zwischen dem 20. und 30. sowie nach dem 74. Lebensjahr. In jungen Jahren sind die Männer klar aktiver als die Frauen. Da der Rückgang bei den Frauen aber weniger steil verläuft, zeigen Frauen und Männer im Alter zwischen 35 und 65 Jahren ein vergleichbares Bewegungsverhalten. Im Alter von 65 Jahren nehmen zwar bei beiden Geschlechtern die körperlichen Aktivitäten beim Sport und bei der Arbeit ab, dafür ist man auf den täglichen Wegstrecken (wieder) häufiger zu Fuss unterwegs.

Abb.: Anteile der Frauen und Männer auf fünf Aktivitätsstufen, nach Alter.



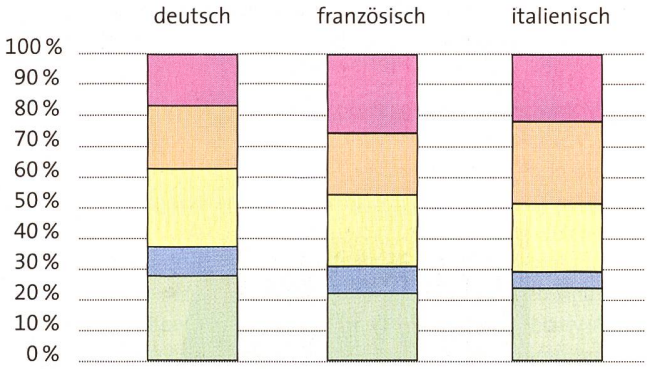


inaktiv
teilaktiv
unregelmässig aktiv
regelmässig aktiv
trainiert

Datenquelle: BFS, Schweizerische Gesundheitsbefragung 2002, Männer: n=8272, Frauen: n=10447.

Wo leben die Aktivsten? In der Deutschschweiz ist der Bewegungsmangel weniger ausgeprägt als in den französisch- und italienischsprechenden Regionen der Schweiz. Am aktivsten ist die Bevölkerung im Kanton Zug, die meisten Inaktiven werden im Kanton Tessin gezählt.

Abb.: Anteile der Bevölkerung auf fünf Aktivitätsstufen, nach Sprachregion (in %).



Datenquelle: BFS: Schweizerische Gesundheitsbefragung 2002., n=12573 (d), 4712 (f), 1434 (i).

StatSanté

Resultate zu den Gesundheitsbefragungen

▶ Alle fünf Jahre wird gemäss dem Mehrjahresprogramm des Bundes eine Erhebung zum Gesundheitszustand der Schweizer Wohnbevölkerung durchgeführt. Für das Observatorium «Sport und Bewegung Schweiz» haben die Soziologen Markus Lamprecht und Hanspeter Stamm das Bewegungsverhalten der Bevölkerung auf dieser Datengrundlage detailliert analysiert. Die Zahlen und Fakten im vorliegenden Artikel beruhen auf ihrem Bericht, der beim Bundesamt für Statistik gratis bezogen werden kann.

Lamprecht, M.; Stamm, H.: Bewegung, Sport, Gesundheit: Fakten und Trends aus den Gesundheitsbefragungen 1992, 1997, 2002. Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Sport: StatSanté, Neuchâtel 2006.